

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **43/44 (1904)**

Heft 22

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "

sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

B^d XLIV.

ZÜRICH, den 26. November 1904.

N^o 22.

Wasserversorgung.

Die Erstellung der Wasserversorgung der Gemeinde **Neuendorf**, Kt. Solothurn, als **Quellenfassung, Pumpwerkanlage mit elekt. Betrieb, Reservoir, Leitungen und Hausinstallationen** etc., wird zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Schriftliche Uebernahme-Angebote sind **bis 15. Dezember 1904** an Herrn Gemeindeammann **Pfluger** z. «Ochsen» in **Neuendorf** einzureichen, wo auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsichtnahme aufgelegt sind.
Neuendorf, den 20. Nov. 1904. **Gemeinderatskanzlei.**

CONCOURS.

La commune municipale de St. Imier (Jura Bernois) ayant l'intention d'établir un réseau général de canalisation du village, ouvre un concours pour obtenir des avantprojets pour un système de canalisation.

Les ingénieurs, désirant participer à ce concours sont priés de s'adresser à la direction des travaux publics de St. Imier jusqu'au 1^{er} Décembre 1904. Passé ce délai les demandes ne seront plus prises en considération.

Les plans spéciaux établis en vue de cette étude peuvent être consultés au **Bureau de la Direction des travaux publics** (Rue Agassiz 8), laquelle fournira aussi les renseignements relatifs à ce concours.

Pour la commission des travaux publics

le directeur:

sig. **Rob. Wild.**

Zu verkaufen:

3 eiserne, zylindrische Reservoirs von folgenden Dimensionen:

1 mit 4 m Durchmesser und 1,3 m Höhe,

2 mit 3,17 m Durchmesser und 1,25 m Höhe.

Betreffend näherer Auskunft und eventueller Besichtigung wende man sich an den **Bahningenieur der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel**, Zentralbahnstrasse 9.

Offerten erbeten bis Ende November an die

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen
in Basel.

Anerkannt beste Sorten

Dynamit verschiedene Stärken
für alle Sprengzwecke.

Zündschnüre

Sprengkapseln

liefert

Dynamit Nobel A.-G. Zürich
Mythenstrasse 21.

Fabrik in Isleten (Uri).

~ Dépôts in der ganzen Schweiz. ~



Sernftalbahnen.

Stellen-Ausschreibung.

Von der A. G. Sernftalbahnen in Engi werden für die im Sommer 1905 zur Eröffnung kommende elektrische Strassenbahn Schwanden-Elm folgende zwei Stellen zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

a) **Betriebsdirektor, Gehalt Fr. 3000.— bis 3500.—**

b) **Depotchef, Gehalt Fr. 1500.— bis 1800.—**

Antritt für beide: 1. März 1905.

Anmeldungen mit Zeugnissen begleitet sind bis zum 15. Dezember nächsthin an den Präsidenten der Gesellschaft, Herrn Ständerat **L. Blumer** in Engi zu richten.

Engi, den 21. November 1904.

Der Verwaltungsrat.

Bau-Techniker

theoretisch und praktisch durchaus erfahren und selbständig auf Bureau und Bauplatz, tüchtiger Konstrukteur und Statiker, repräsentationsfähig,

sucht für I. Platz der Zentralschweiz die Leitung eines ständigen Filialgeschäftes einer grossen Eisen-Beton-Bau-Firma zu übernehmen.

Eigene statische Neuerungen ständen zu Diensten.

Offerten unter Chiffre Z. E. 9955 befördert **Rud. Mosse, Zürich.**

Stellen-Ausschreibung.

Die infolge Ablebens des bisherigen Inhabers frei gewordene Stelle des **Ingenieurs des II. Kreises des Kantons Aargau** wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Die gegenwärtige Besoldung beträgt Fr. 3500 bis 3000 nebst Bureauentschädigung.

Anmeldungen in Begleit der Ausweise und Zeugnisse sind bis spätestens den 5. Dezember 1904 an die unterzeichnete Amtsstelle einzureichen, die auf Wunsch jede weitere Auskunft erteilt.

Aarau, den 18. November 1904.

Aargauische Bau-Direktion.

Sag- und Bauholz-Verkauf.

Die **Bürgergemeinde Zuchwil** schreibt hiemit zirka

100 m³ schönes Sag- und Bauholz

aus dem «Dittiberg» zum Verkaufe aus. Sehr günstige Abfuhr. Zur Besichtigung des Holzes wende man sich an den Bannwart **J. Ziegler.**

Schriftliche und verschlossene Angebote mit der Aufschrift «Sag- und Bauholz-Verkauf» nimmt bis 5. Dezember, abends 6 Uhr entgegen Herr **Hermann Müller**, Forstpräsident.

Zuchwil, den 22. November 1904.

Die Forstkommission.

Konkurrenzlose
Ausführung

Glas-Wandplatten

Grösste
Haltbarkeit

zu **Wand- u. Decken-Verkleidungen, Fassadendekorationen** etc.
Eigenes Verfahren.

Grösste Isolierfähigkeit gegen Säuren, Wandfeuchtigkeit etc.

R. Dietrich & Cie., Altstetten-Zürich.